LANUV
Kompetenz für ein lebenswertes Land

Landesamt für Natur,
Umwelt und Verbraucherschutz
Nordrhein-Westfalen

Pressemitteilung

Wilhelm Deitermann: 02361 305-1337
Birgit Kaiser de Garcia: 02361 305-1860
Eberhard Jacobs: 02361 305-1521
pressestelle@lanuv.nrw.de

Recklinghausen/Essen, 18. Januar 2018

Schafe in Ladbergen nicht von einem Wolf gerissen

Genetische Analyse weist Hund als Verursacher nach

Die Anfang Januar in Ladbergen tot aufgefundenen Schafe waren nicht von einem Wolf sondern von einem Hund angegriffen worden. Die genetische Untersuchung von Abstrichproben durch das Senckenberg Forschungsinstitut hat einen Hund als Täter zweifelsfrei festgestellt. Das Senckenberg Institut untersucht im Auftrag von Bundes- und Landesbehörden als "Nationales Referenzzentrum für genetische Untersuchungen bei Luchs und Wolf“ genetische Proben aus ganz Deutschland.

Zwei Schafe waren am 2. Januar 2018 mit tödlichen Bisswunden auf der Weide gefunden worden; ein drittes Schaf hatte ebenfalls schwere Bissverletzungen und musste notgeschlachtet werden. Die herbeigerufene Wolfsberaterin untersuchte im Auftrag des Landesamtes für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz (LANUV) die Spuren am Fundort und nahm genetische Proben. Das Ergebnis der genetischen Untersuchung von Speichelresten an dem Kadaver brachte den Nachweis, dass ein Hund der Angreifer war.

Übergriffe von Hunden auf Schafe und andere Weidetiere sind leider häufig zu beklagen. Das LANUV bittet daher alle Hundehalter, ihre Hunde nicht streunen zu

lassen und auch beim Spaziergang unter Kontrolle zu behalten. Übergriffe von Hunden auf Schafe lassen sich so wirksam verhindern.

Weitere Angaben zum Wolfsmanagement in Nordrhein-Westfalen (Verbreitungskarte, Luchs- und Wolfsberater in NRW, Förderrichtlinien Wolf NRW) gibt es im Internetangebot des LANUV:
Der Wolf in NRW

Informationen zum bundesweiten Monitoringstandard, der auch in NRW angewendet wird, gibt es bei der Dokumentations- und Beratungsstelle des Bundes zum Thema Wolf (DBBW):
DBBW/Wolfsmonitoring

Mehr zum Senckenberg Forschungsinstitut, das im Auftrag von Bundes- und Landesbehörden als "Nationales Referenzzentrum für genetische Untersuchungen bei Luchs und Wolf“ genetische Proben aus ganz Deutschland untersucht.
Senckenberg Forschungsinstitut

Über LANUV: Das Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz Nordrhein-Westfalen ist als Landesoberbehörde in den Fachgebieten Naturschutz, technischer Umweltschutz für Wasser, Boden und Luft sowie Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit tätig.
Mehr: lanuv.nrw.de; Folgen Sie @lanuvnrw auf Twitter®!